



Sehr geehrte/ Patient/in,

im Folgenden möchte ich Sie über den Umgang mit Ihren Daten in meiner Praxis aufklären. Es ist nicht notwendig, diese Datenschutzerklärung auszudrucken. Dennoch bitte ich Sie, die Datenschutzerklärung und die Kenntnisnahme sorgfältig zu lesen und dies mit Ihrer Unterschrift auf dem Aufnahmebogen zu bestätigen.

Damit ein zügiger Einstieg in die Behandlung gewährleistet ist, denken Sie bitte daran, den Aufnahmebogen unbedingt zur ersten Behandlung mitzubringen

Ich danke Ihnen für Ihre Mithilfe.

Datenschutzerklärung

Um Ihnen eine angemessene und auf ihr Gesundheitsproblem zugeschnittene Behandlung zukommen zu lassen, sind für uns vielfältige Informationen erforderlich, die sich allein aus Ihrer Heilmittelverordnung nicht ergeben. Dies können neben Angaben zur Person (wie Alter, Größe, Gewicht, bestimmte Gewohnheiten oder berufliche Tätigkeit) auch Angaben zu Ihrem Gesundheitszustand sein (wie z. B. Vorerkrankungen, erfolgte Operationen, Einnahme bestimmter Medikamente). Diese Informationen sind die Basis unserer Befunderhebung und sichern Ihnen eine effiziente und für Sie erfolgreiche Therapie.

Um dieses Verfahren der Anamnese zu beschleunigen und Ihnen einen zügigen Start der Therapie zu ermöglichen, benutzen wir in unserer Praxis standardisierte Fragebögen. Dabei kann es vorkommen, dass durch den Fragebogen Daten abgefragt werden, die im Einzelfall für Sie oder Ihren Behandlungsanlass ohne Bedeutung sind.

Sollten Sie also Fragen nicht verstehen oder deren Sinnhaftigkeit für die Therapie nicht nachvollziehen können, lassen Sie diese zunächst aus und



Praxis für Physiotherapie und Orthopädisch Manuelle/ Manipulative Therapie
Michael Wagner

besprechen Sie sie bitte direkt mit Ihrem behandelnden Therapeuten. Selbstverständlich steht es Ihnen frei, Fragen nicht zu beantworten. Sie haben jederzeit das Recht, bestimmte Angaben zu verweigern. Sollte es sich jedoch um Informationen handeln, die unsere Therapeuten für notwendig halten, um eine qualifizierte Behandlung durchzuführen oder Kontraindikationen für eine Behandlungstechnik auszuschließen, kann es bei einer Verweigerung dazu kommen, dass der Therapeut die Behandlung ablehnt.

Die von Ihnen gemachten Angaben werden als Teil der Behandlungsdokumentation solange archiviert, bis sie für die Behandlung nicht mehr erforderlich sind und darüberhinaus für die Dauer der gesetzlich vorgeschriebenen Aufbewahrungsfrist von 10 Jahren (vgl. § 630f Abs. 3 BGB). Zum Zwecke der Abrechnung mit den Krankenkassen werden folgende Angaben auf jeden Fall elektronisch gespeichert: Name, Vorname; Anschrift; Geburtstag; Krankenkasse; Versichertennummer.; Diagnose; verordnender Arzt.

Selbstverständlich können Sie Ihre Dokumentation jederzeit einsehen oder Fotokopien davon anfertigen lassen. Sie haben das Recht, unrichtige Angaben berichtigen oder löschen zu lassen. Bei Beschwerden oder Unklarheiten wenden Sie sich gern vertrauensvoll an Ihren behandelnden Therapeuten. Sie haben aber auch das Recht, sich an die zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden (Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein, **Marit Hansen**, Postfach 71 16, 24171 Kiel, Holstenstraße 98, 24103 Kiel, Telefon: 04 31/988-12 00).

Wir versichern Ihnen, dass alle Angaben, die Sie hier machen, den Regelungen zum Patientengeheimnis unterliegen und nicht an unberechtigte Dritte weitergegeben werden.

Zur Unterstützung Ihrer erfolgreichen Behandlung bitten wir Sie deshalb darum, die Kennnismnahme zu lesen und den Aufnahmebogen wahrheitsgemäß und sorgfältig auszufüllen.

Ihr Praxisteam



Praxis für Physiotherapie und Orthopädisch Manuelle/ Manipulative Therapie
Michael Wagner

Kenntnisnahme

Hiermit nehme ich zur Kenntnis, dass ich vereinbarte Termine, die ich nicht wahrnehmen kann, rechtzeitig, d.h., einen Tag vorher absagen muss.

Unentschuldig versäumte/ nicht rechtzeitig abgesagte Termine werden mir zum derzeit gültigen Kassensatz/ zum vereinbarten Satz in Rechnung gestellt.

Weiterhin nehme ich zur Kenntnis, dass im Verlauf meiner Behandlung spezielle physiotherapeutische Techniken zur Anwendung kommen können, die bei sachgemäßer Anwendung für mich keine Gefahr darstellen.

Aus rechtlichen Gründen wurde ich darauf hingewiesen, dass in seltenen Fällen gewisse Irritationen, wie z. B. Schwindel, Tinnitus, Beschwerdeverstärkung u. ä. auftreten können.

In anderen Praxen hat es schon unzufriedene Patienten gegeben, die auf Grund der etwas heftigeren Reaktionen nach der Behandlung gerichtliche Schritte gegen den jeweiligen Therapeuten eingeleitet haben.